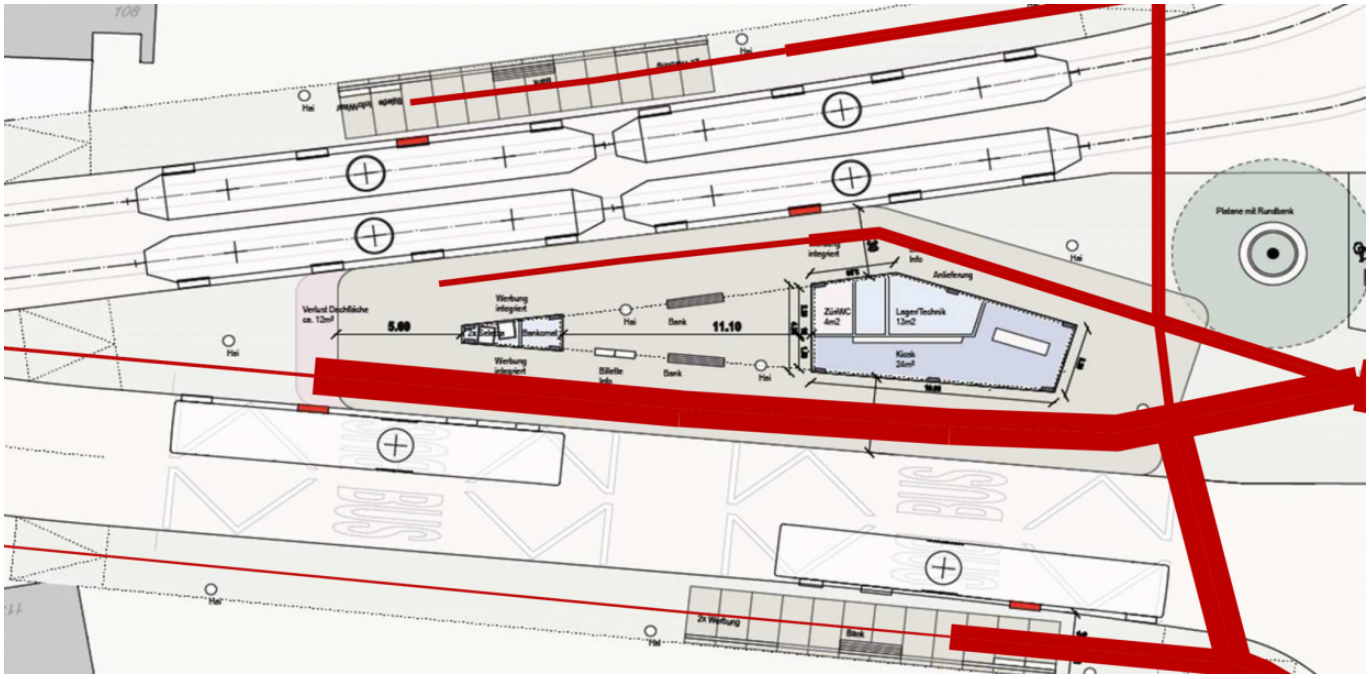
Personenfluss Haltestelle Altstetterstrasse



EBP überprüft mit Hilfe von statischen Berechnungsmethoden die Dimensionierung der neuen Bus- und Tramhaltestelle Altstetterstrasse auf Personenströme und gibt Hinweise für die Anordnung der Möblierung.

In der Altstetterstrasse in Zürich ist eine neue Haltestelle für Bus und Tram geplant. Es wird von einer grossen Zahl Ein-, Aus- und Umsteigern ausgegangen. Gleichzeitig liegt die neue Haltestelle auf einem der Hauptzugangswege zum Bahnhof Altstetten.

EBP überprüft mit statischen Berechnungsmethoden die Dimensionierung der neuen Haltestelle. Basierend auf Nachfragematrizen aus dem kantonalen Verkehrsmodell werden für die Aufenthaltsflächen der Haltestelle massgebende Personenbelastungen und die damit verbundene Verkehrsqualität bestimmt. Neben dem regulären Fahrplanfall wird auch ein Worst-Case-Szenario betrachtet, bei dem sich Personenbelastungen ungünstig überlagern.

Für die Überprüfung der Personenströme wird ein Wegemodell entwickelt und daraus die Belastung berechnet. Neben den Zirkulationsflächen werden auch Fussgängerübergänge unter Berücksichtigung der Grünzeiten der Lichtsignalanlagen in die Analyse eingeschlossen.

Mit der Analyse kann aufgezeigt werden, dass die projektierte Haltestelle die prognostizierten Personenströme aufnehmen kann. Für die Anordnung der Billettautomaten, Sitzbänke und weitere Möblierungselemente werden Verbesserungsvorschläge angebracht.

Auftraggeber

Verkehrsbetriebe Zürich

Fakten

Zeitraum	2013
Projektland	Schweiz

Ansprechpersonen

Bence Tasnády
bence.tasnady@ebp.ch